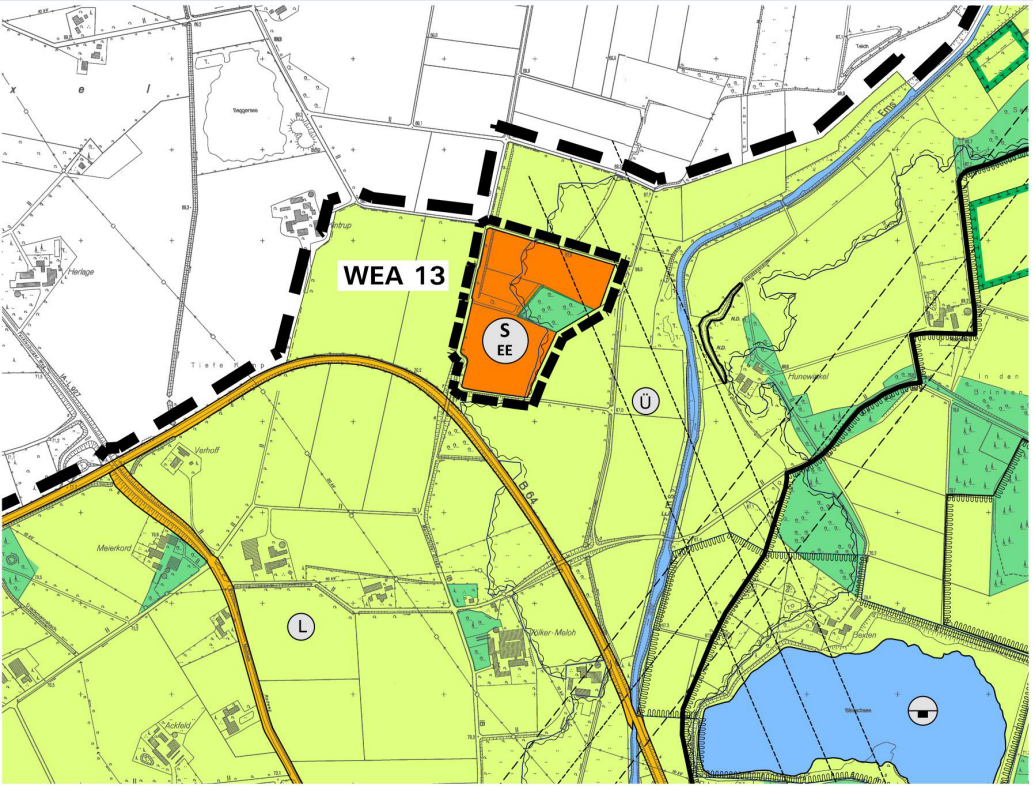
Stadt Rheda-Wiedenbrück

104. Änderung des FNP „Windenergie Rheda-Wiedenbrück“

Frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit

hier: Bürgerversammlung am 01.02.2024



Tischmann Loh & Partner
Stadtplaner PartGmbB
Rheda-Wiedenbrück

Gliederung:

1. *Allgemeine Hinweise zum Ablauf des Bauleitplanverfahrens*
2. *Gesetzliche Rahmenbedingungen der 104. FNP-Änderung*
3. *Rahmenbedingungen in Rheda-Wiedenbrück*
4. *Zum Vorentwruf geprüfte Inhalte*
5. *Räumlicher Bezug im Stadtgebiet*
6. *Abgrenzung der einzelnen Sonderbauflächen „Erneuerbare Energien“*

AUFSTELLUNGSBESCHLUSS
(§ 2(1) BauGB)

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3(1) BauGB)

Frühzeitige Beteiligung der Behörden (§ 4(1) BauGB)

Beratung der eingegangenen Anregungen, Planüberarbeitung + OFFENLAGEBESCHLUSS

Beteiligung der Öffentlichkeit
(§ 3(2) BauGB)

Beteiligung der Behörden
(§ 4(2) BauGB)

Abwägung der eingegangenen Anregungen + Feststellungsbeschluss (§ 10(1) BauGB)

Genehmigung durch die Bezirksregierung Detmold

Bekanntmachung gemäß § 6(5) BauGB

Ergebnisprotokoll zu dieser Bürgerversammlung:

Für die vorliegende Planung relevante Fragestellungen nebst Ausführungen der Stadt, Fachplaner und Vorhabenträger werden kurz und übersichtlich protokolliert. Sollten sich während oder nach dieser Informationsveranstaltung weitere allgemeine oder standortspezifische Fragestellungen ergeben, so richten Sie diese bitte schriftlich, als e-mail oder zur Niederschrift an die Stadtverwaltung Rheda-Wiedenbrück, Frau Holthaus (annika.holthaus@rh-wd.de).

Gesetzeslage im Bereich Windenergie äußerst dynamisch!

§ 3(1) WindBG: In jedem Bundesland ist ein prozentualer Anteil der Landesfläche (Flächenbeitragswert) für die Windenergie an Land auszuweisen.

NRW: mind. 1,1 % bis 31.12.2027 und mind. 1,8 % bis 31.12.2032

Zielvorgabe NRW: Flächenbeitragswert von 1,8 % der Landesfläche über die Ausweisung von Windenergiegebieten in den Regionalplänen bis zum Jahr 2025

=> **mögliche Anlagenstandorte innerhalb ausgewiesener Windenergiegebiete:**
Privilegierung + Erleichterungen im Genehmigungsverfahren nach BImSchG

=> **mögliche Anlagenstandorte außerhalb ausgewiesener Windenergiegebiete:**
nicht privilegierte Anlagen = sonstiges Vorhaben im Außenbereich (§ 35(2) BauGB),
=> Option Bauleitplanung

Aufgabenstellung im Stadtgebiet Rheda-Wiedenbrück:

1. Bestehende Konzentrationszonenplanung im Stadtgebiet rechtlich angreifbar
   => Aufhebung der Konzentrationszonen im Stadtgebiet (103. FNP-Änderung)

2. Aufgrund starker Zersiedelung des Außenbereichs verbleiben kaum größere Flächen zur Errichtung mehrerer Windenergieanlagen
   => Darstellung von Windenergiegebieten im Regionalplan für Stadtgebiet nicht erwartet

3. Planungserfordernis:
   => Standortentwicklung im Rahmen der 104. FNP-Änderung in Rheda-Wiedenbrück
   => Ziel: Erhebliche Steigerung der regenerativen Energieerzeugung im Stadtgebiet
   => Darstellung von Sonderbauflächen Erneuerbare Energien *(Windenergie und PV)*
   => Rotor-Out-Flächen

Hinweis: *Gegen die 104. Änderung des FNP bestehen keine raumordnerischen Bedenken. (Bez.-Reg. Detmold mit Schreiben vom 30.11.2023)*

Flächenprüfung im Rahmen der Begründung:

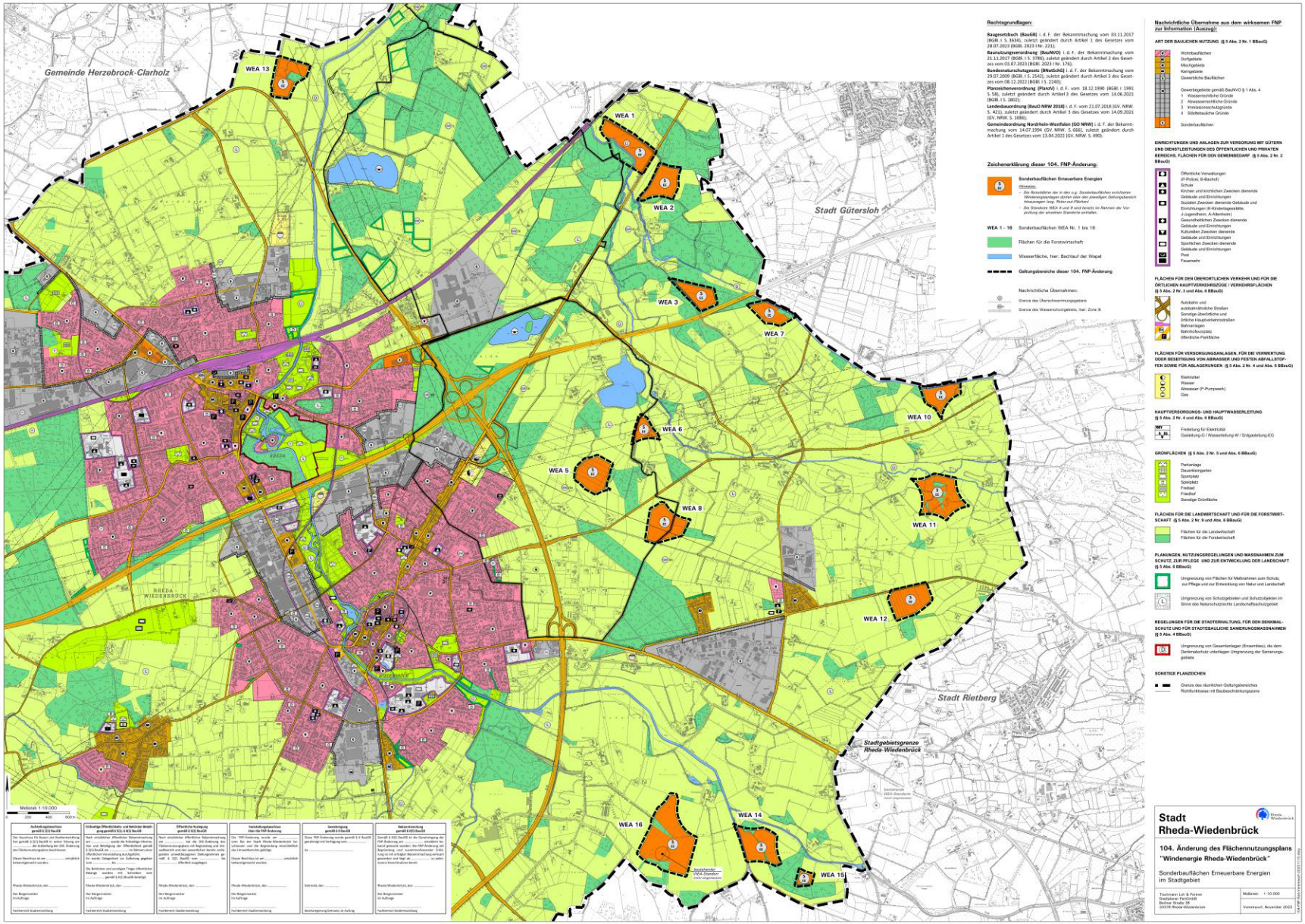
=> Aktuelle Darstellung im Landesentwicklungsplan / Regionalplan

=> Steckbrief für jede Einzelfläche hinsichtlich

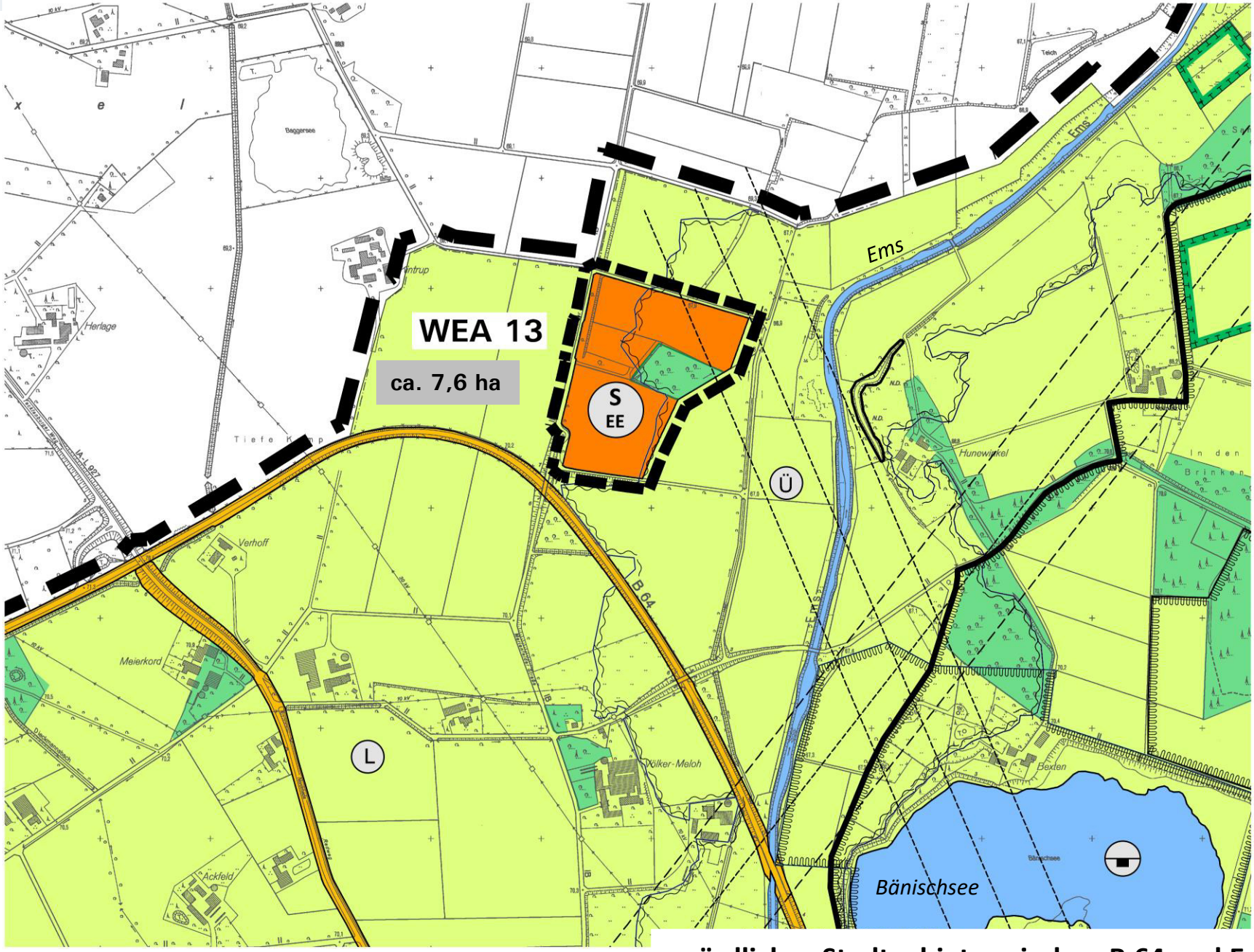
- Lage/Flächengröße
- Aktuelle Nutzung
- Aktuelle Darstellung im FNP
- Naturschutz/ Landschaftspflege:
- Artenschutz
- Bodentyp/schutzwürdige Böden
- Gewässer
- Sonstiges

=> Allgemeine Ausführungen zu den Themen Denkmalschutz, Immissionsschutz, Wasserwirtschaft

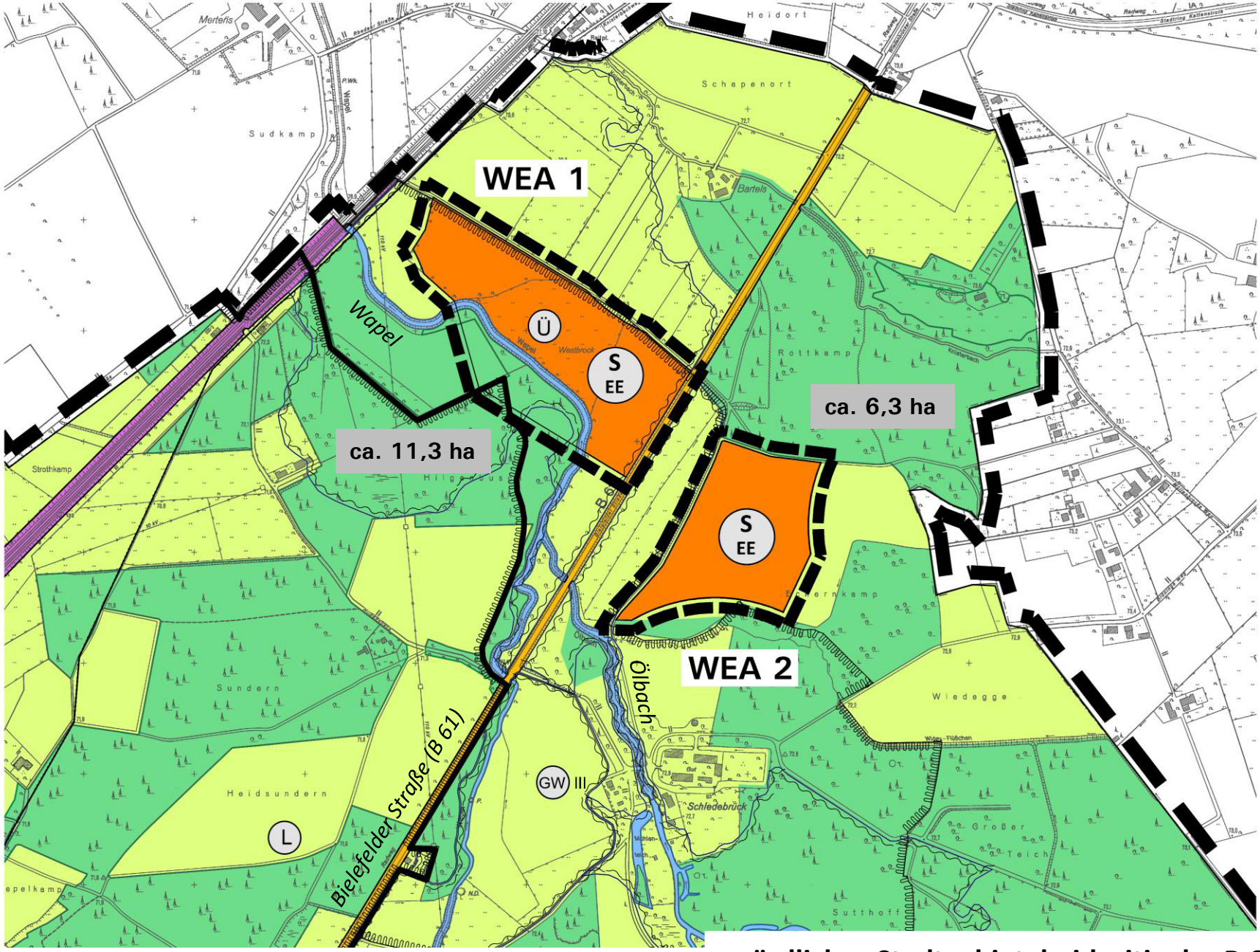
=> Frühzeitige Beteiligung der TÖB und der Öffentlichkeit um weitere Informationen zu den Teilflächen zu erhalten



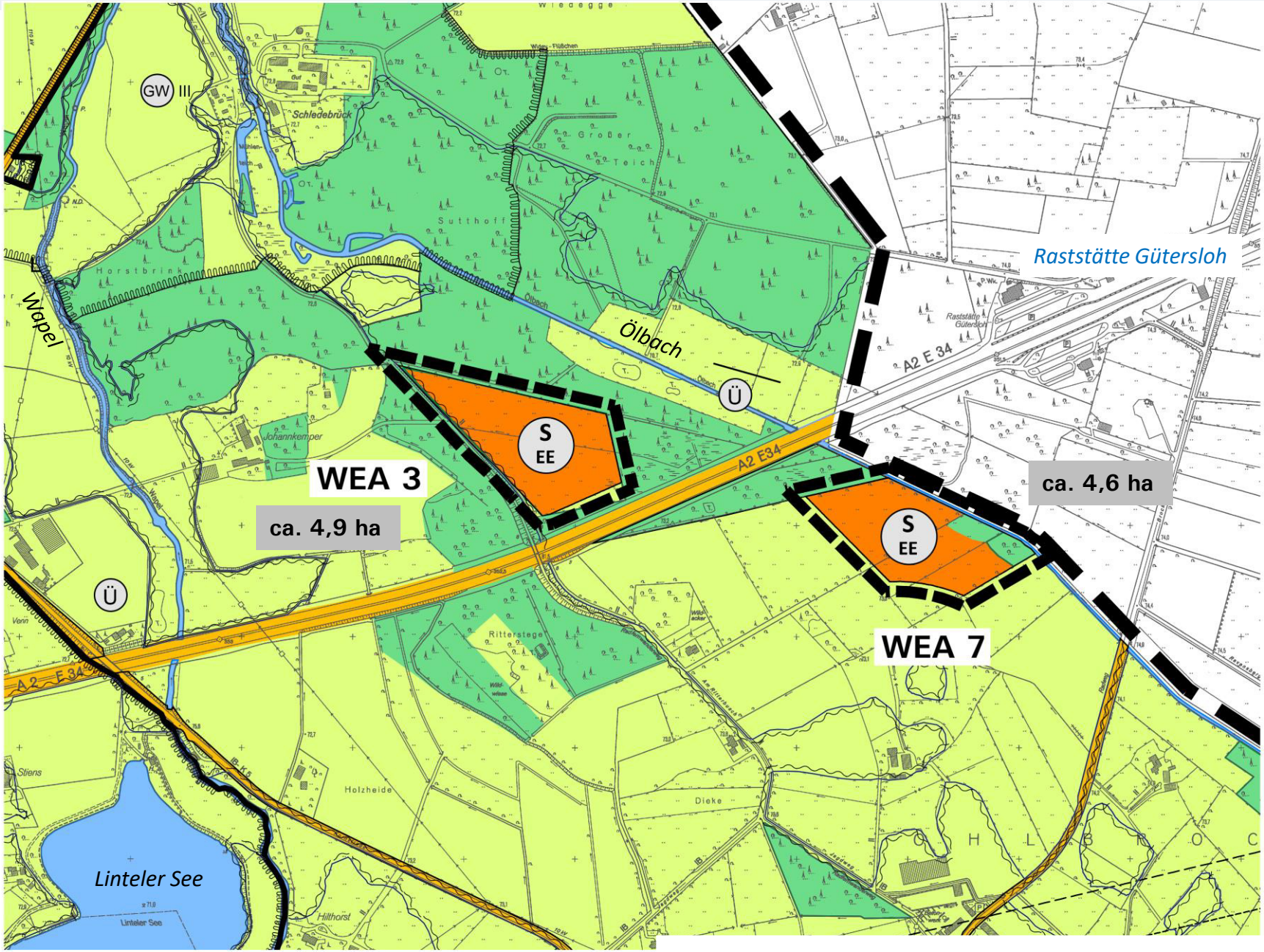
Geplante Sonderbauflächen im Stadtgebiet



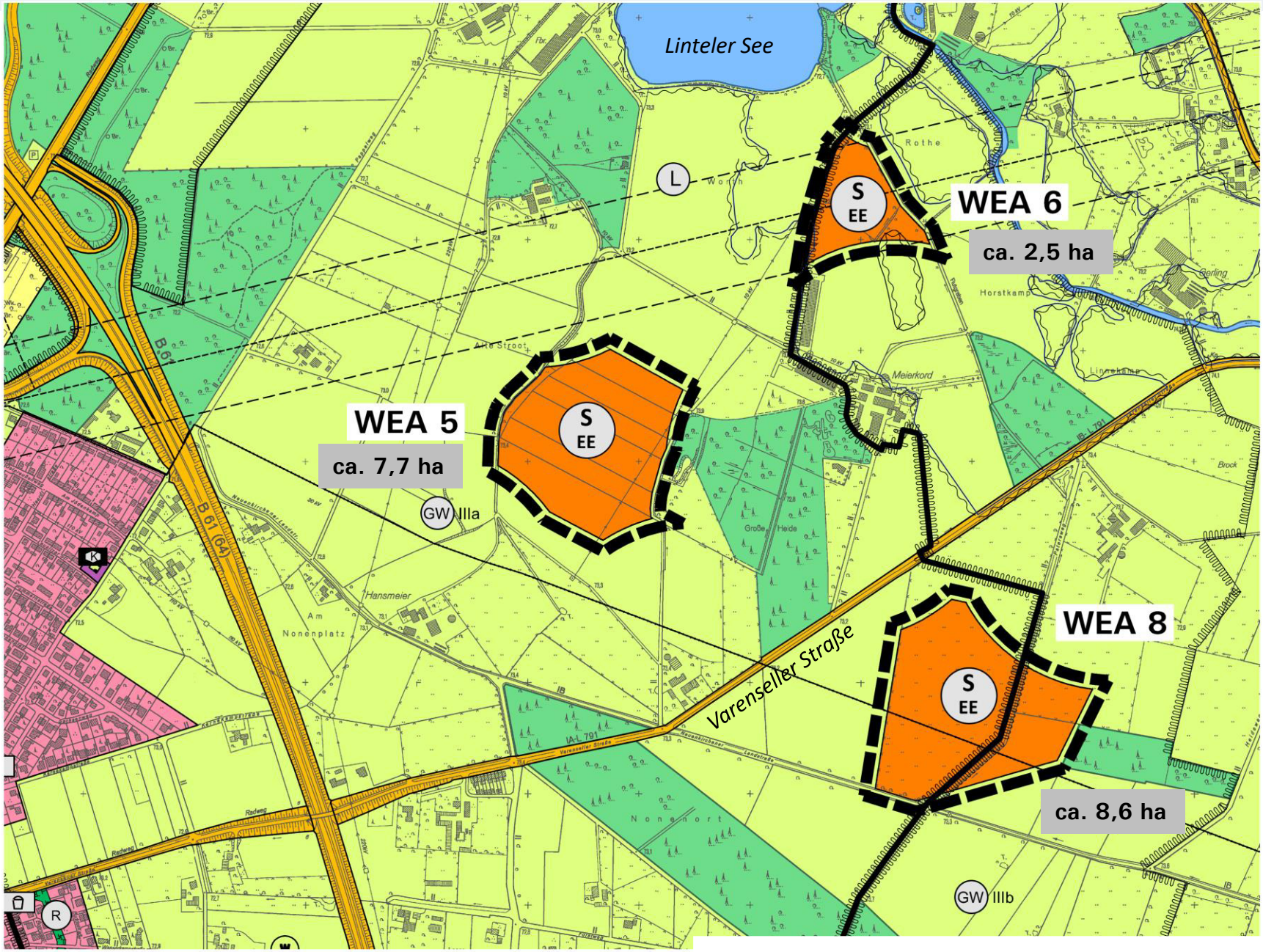
nördliches Stadtgebiet, zwischen B 64 und Ems



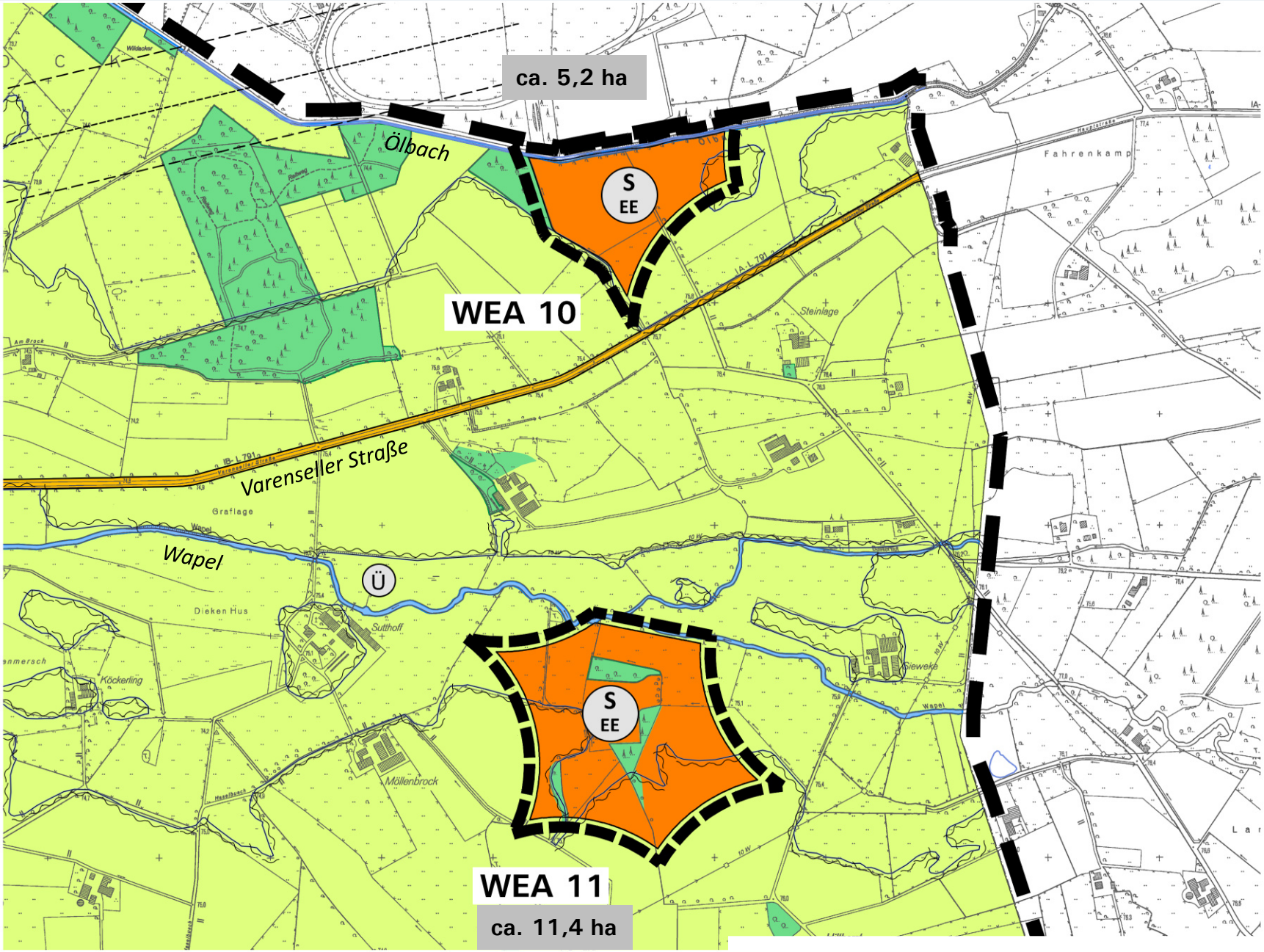
nördliches Stadtgebiet, beidseitig der B 61



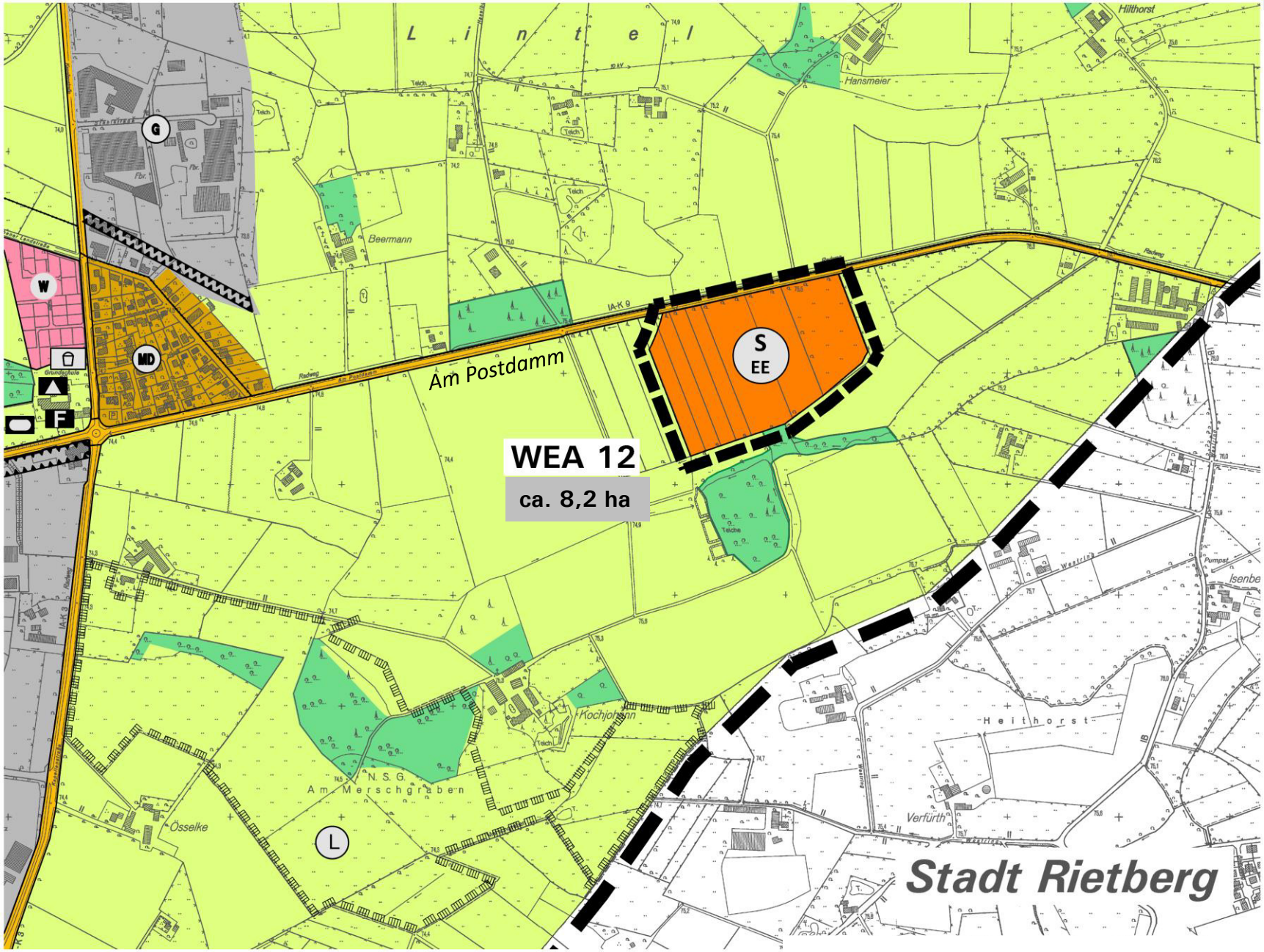
nördöstliches Stadtgebiet, beidseitig der A 2



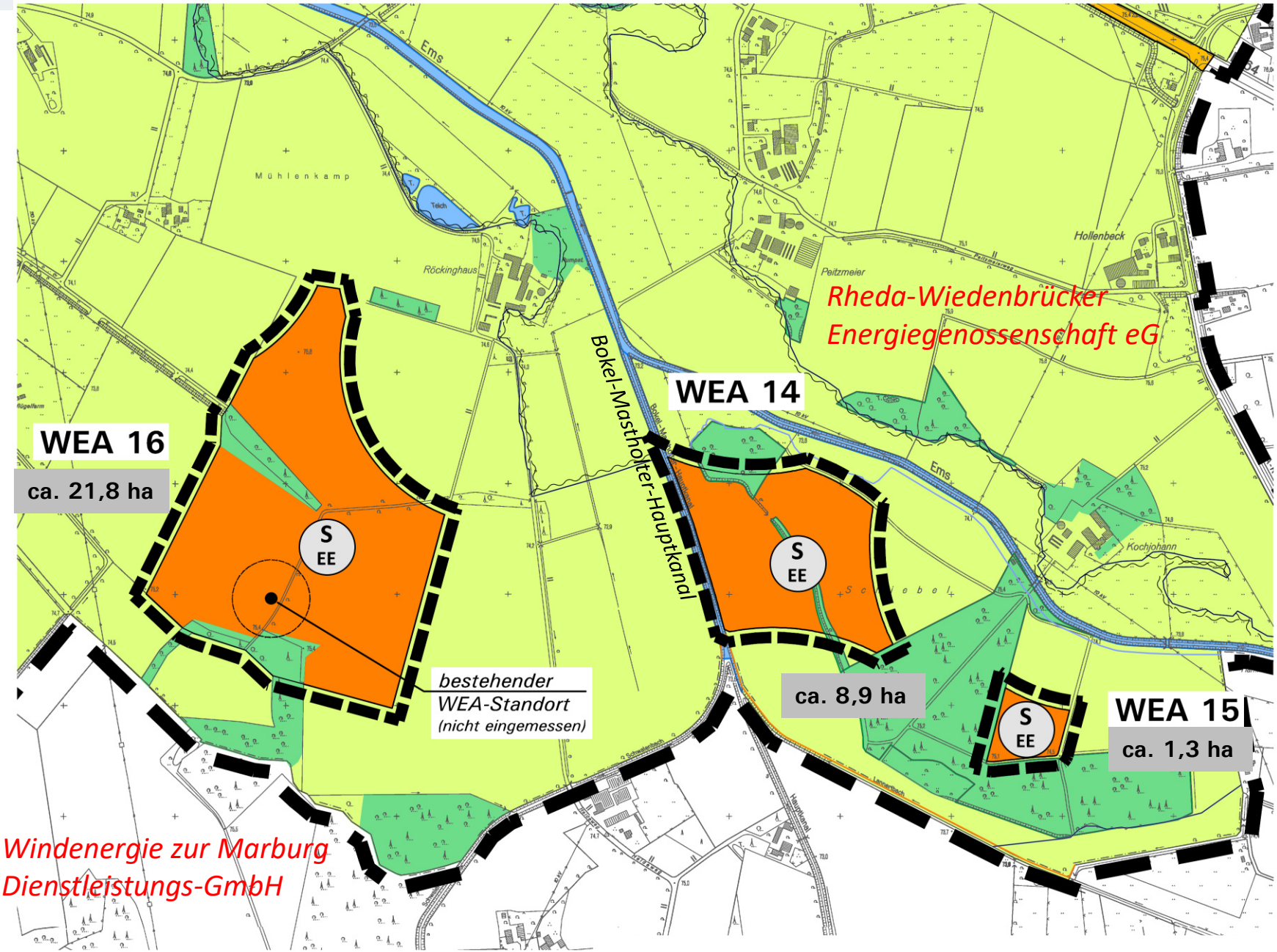
östliches Stadtgebiet, südlich Linteler See



östliches Stadtgebiet, nordöstlich Lintel



östliches Stadtgebiet, östlich Lintel



südöstliches Stadtgebiet, südlich/westlich der Ems

AUFSTELLUNGSBESCHLUSS
(§ 2(1) BauGB)

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3(1) BauGB)

Frühzeitige Beteiligung der Behörden (§ 4(1) BauGB)

Beratung der eingegangenen Anregungen, Planüberarbeitung + OFFENLAGEBESCHLUSS

Beteiligung der Öffentlichkeit
(§ 3(2) BauGB)

Beteiligung der Behörden
(§ 4(2) BauGB)

Abwägung der eingegangenen Anregungen + Feststellungsbeschluss (§ 10(1) BauGB)

Genehmigung durch die Bezirksregierung Detmold

Bekanntmachung gemäß § 6(5) BauGB